

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

PSV München : TSV Poing
Freitag, 20.10.2023, 20:00 Uhr

Großer Jubel beim PSV München – 6:4 Heimerfolg

Ausgelassene Stimmung herrschte am Freitagabend, als Peter Späth den Matchball für die Gastgeber des PSV München im Punktspiel der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) verwandelte und der Sieg der Mannschaft damit feststand. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam TSV Poing, welches eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 17:23) quittieren musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 3. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 2:4.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Nur einen Satz verloren Kolesnikov / Späth beim 11:9, 7:11, 13:11, 11:8 gegen Hellmuth / Feist und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. 2:3 endete im Anschluss das Doppel zwischen Borst / Kirschbaum und Kalmbach / Steinberger aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Wenig Chancen ließ indes Igor Kolesnikov beim 11:7, 12:10, 11:8 seinem Gegner Herbert Feist. Da gab es nichts zu rütteln. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Stefan Borst Michael Hellmuth in fünf Sätzen. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Beim Spielstand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Martin Steinberger konnte Jürgen Kirschbaum den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte derweil Peter Späth beim 2:3 gegen Peter Kalmbach. Das Spiel, in das er als deutlicher Favorit gegangen war, verlor Späth dennoch im 5. Satz. Das war nichts für schwache Nerven. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des PSV München und des TSV Poing in die Box. Beim folgenden 0:3 gegen Michael Hellmuth fand Igor Kolesnikov von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 5 Siege und 3 Niederlagen für Hellmuth aus. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Herbert Feist zunächst nicht gut aus, so gewann Stefan Borst im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Ausreichend spielerische Mittel hatte danach Jürgen Kirschbaum letztlich parat, um sich gegen Peter Kalmbach durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Im nun folgenden abschließenden Einzel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Zwar brachte Martin Steinberger Peter Späth phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Peter Späth mit 3:1 durch. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und der PSV München verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Durch diesen Sieg hat der PSV München in der Saison nun einen Saison-Sieg, 2 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 27.10.2023 gegen SV-DJK Taufkirchen bevor. Für den TSV Poing steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den ESV München-Freimann am 25.10.2023 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 2:6 geht.

Statistik:

PSV München

Doppel: Kolesnikov / Späth 1:0, Borst / Kirschbaum 0:1

Einzel: I. Kolesnikov 1:1, S. Borst 2:0, J. Kirschbaum 1:1, P. Späth 1:1

TSV Poing

Doppel: Hellmuth / Feist 0:1, Kalmbach / Steinberger 1:0

Einzel: M. Hellmuth 1:1, H. Feist 0:2, P. Kalmbach 1:1, M. Steinberger 1:1